Fachtagung Mutterkuhhaltung

Die Wirtschaftlichkeit der Mutterkuhbetriebe hängt von vielen Faktoren ab. Eine kurze Zwischenkalbezeit erfordert ein optimales Gesundheits- und Fruchtbarkeitsmanagement. Durch den Einsatz von Ammenkühen kann ein finanzieller Mehrwert durch mehr Kälber pro Mutterkuh erzielt werden. Fachexperten und Praktiker beleuchten umfassend und praxisorientiert diese Themen. Die zukünftigen Entwicklungen im Bereich Bio- und Tierwohl-Rindfleisch sowie die Klimarelevanz der Mutterkuhhaltung und die damit verbundenen Ökosystemleistungen bilden einen weiteren Schwerpunkt dieser Tagung.

Information

Kursdauer:	7 Einheiten
Kursbeitrag:	35,00 € Teilnahmebeitrag gefördert 90,00 € Teilnahmebeitrag ungefördert Bildungsförderung LE 23-27
Fachbereich:	Tierhaltung
Zielgruppe:	Mutterkuhhalter:innen und Rindfleischproduzenten
Anrechnung:	2 Stunde(n) für ÖPUL23-BIO, 2 Stunde(n) für TGD Weiterbildung

Verfügbare Termine

© 2026 - lfi.at